

Der Hofjuwelier R. W. Hertz, aus Braunschweig,
empfehl't sein reiches Lager gefas'ter Juwelen, Perlen und feinen Goldwaaren. Im Einkauf zahlt er für Juwelen und Perlen die höchsten Preise. Logirt Reichsstraße Nr. 430, neben Peter Richters Hause.

Friedr. Aug. Krantzler jun., Tapezierer,
auf der Reichsstraße in Amtmanns Hofe,
empfehl't diese Messe sein neu assortirtes Lager fertiger Divans, Sophas und Stühle ic. zu den billigsten Preisen.

F. C. Zänzer, Schneidermeister, empfehl't sich einen hiesigen als auswärtigen Publikum mit allen Arten fertiger Herrenkleidungsstücke ganz ergebenst, und verspricht reelle Bedienung und billigste Preise. Sein Gewölbe ist in der Petersstraße Nr. 79.

Abt. Huguel et im Cafferbaum, Fleischergasse Nr. 230, zeigt einem zu verehrenden handelnden Publikum hiermit an, daß er mit seinem Vorrath verschiedener Uhren, nebst in diese Artikel einschlagenden Fournituren, in jegiger Messe gänzlich aufzuräumen wünscht. Kauflustigen werden daher billige Preise gestellt.

Zu kaufen gesucht. Ein einspänniges Chaischen, mit oder ohne Verdeck, welches entweder neu oder auch schon gebraucht seyn kann, wird zu kaufen gesucht. Das Nähere ist zu erfahren auf dem Comptoir von Gebrüder Marr, Hainstraße Nr. 207.

Gesucht. Ein Bedienter mit vorzüglich guten Zeugnissen wird gesucht für eine Herrschaft mehrere Stunden von Leipzig. Nähere Auskunft in der Wohnung des Herrn Krantzler, Nikolaisstraße, Amtmanns Hof, im 2ten Stock.

Dienstgesuch. Ein lediger Mensch von 26 Jahren, welcher seit längerer Zeit als Kutscher servirt hat, jezt aber außer Diensten ist, wünscht eine ähnliche Stelle oder auch als Bedienter sein Unterkommen zu finden; hinlängliche gute Attestate bürgen ihn für seine Redlichkeit. Nähere Auskunft ertheilt Friedrich Zimmann, Bindmühlengasse Nr. 861, 3 Treppen, vorn heraus.

Gewölbe = Vermiethung. Für jegigen und künftigen Messe ist in der Nikolaisstraße, Quandts Hof gegenüber, das Edgewölbe nebst Schreibstube zu vermiethen. Das Nähere erfährt man vor dem Barfußpfortchen, in Nr. 981, 1 Treppe hoch.

Vermiethung. In Nr. 542 auf der Reichsstraße, Kochs Hof gegenüber, ist zu Michaeli 1825 die erste Etage, welche die Herren Baucher & Dupasquier zum Waarenlager jezt inne haben, zu vermiethen. Nachricht giebt die Sanderin im Hofe quer vor.

Vermiethung. Drei recht hübsche Familienlogis in der Vorstadt, jedes von 3 Stuben, nebst übrigem Zubehör, à 65, 70 und 80 Thlr., zu welchen auch, gewünschten Falls, ein Gärtchen gegeben werden könnte, sind von jezt an zu vermiethen, durch das Logis-Bureau für Leipzig, der Peterskirche gegenüber Nr. 54, parterre.

Wohnvermiethung. Auf der Petersstraße, im goldnen Arm, dem Hotel de Baviere gegenüber, sind einige Zimmer billig zu vermiethen, 2 Treppen hoch.

Zu vermiethen sind 2 Sommerlogis im Kohlgarten, durch den Holzhändler Freyberg.

Reisegesellschaft gesucht. Jemand, der seinen eigenen Wagen hat und den 26. oder 27. d. M. mit Extra-Post nach Augsburg reist, sucht Reisegesellschaft auf gemeinschaftliche Kosten. Das Nähere ist im Gasthose Stadt Frankfurt a. M. parterre zu erfahren.